



Die Fontane-Klinik ist eine 1994 eröffnete Rehabilitationsfachklinik, die ein umfangreiches Behandlungsangebot für alkohol-, medikamenten- und/oder drogenabhängige Frauen und Männer sowie für psychosomatisch erkrankte Erwachsene, Jugendliche und Kinder bietet. Für die Abteilung für Psychosomatik (Erwachsene) sowie den Bereich für Kinder- und Jugendpsychosomatik wurden separate Qualitäts-Kompass erstellt.

In der 135 Betten umfassenden Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen werden behandelt: Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, Abhängigkeit von illegalen Drogen, Störungen durch multiplen Substanzkonsum

**Zusatzindikationen**

Psychosomatische Erkrankungen, Schmerzstörungen, Depressionen, Psychosen, bipolare affektive Erkrankung, Angststörungen, Essstörungen, pathologisches Spielen (Glücksspiel, pathologischer Internet- und PC-Gebrauch), Persönlichkeitsstörungen.

**Kontraindikationen**

Erkrankungen, die eine Behandlung in einem Akutkrankenhaus notwendig machen und fehlende Rehabilitationsfähigkeit.

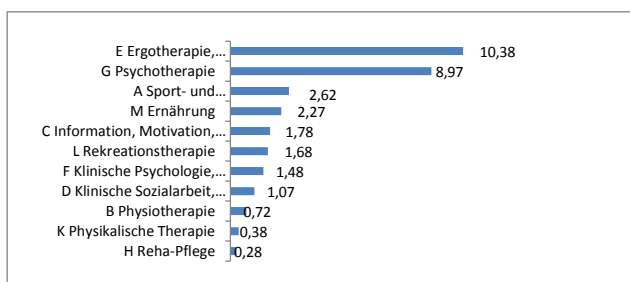
**Kosten- und Leistungsträger**

Deutsche Rentenversicherung, gesetzliche und private Krankenkassen, Beihilfe, Selbstzahler.

**Personenkreis**

Frauen (auch schwangere), Männer, Eltern mit Kindern, Rollstuhlfahrer(innen)

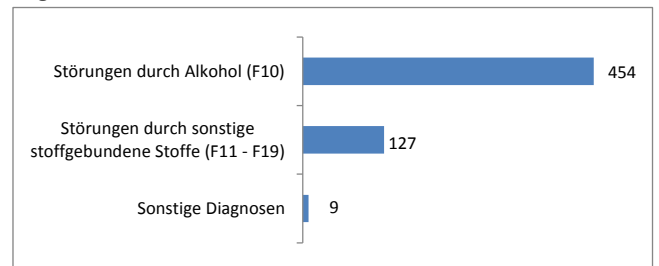
**Durchschnittliche Therapiestunden/Woche und Patient(in)**



Quelle: Jahresbericht Leistungscontrolling Fontane-Klinik 2014

**Anzahl der Patientinnen und Patienten in der Fontane-Klinik**

Insgesamt 590, davon:



Quelle: Basisdokumentation 2014, Fontane-Klinik

**Komorbidität**

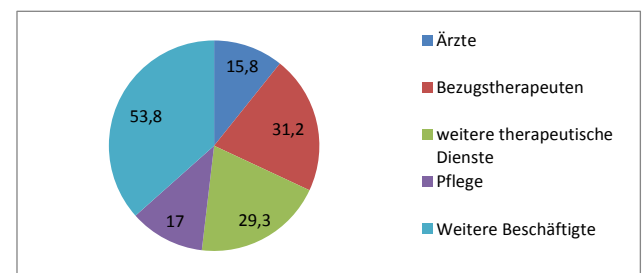
Durchschnittliche Anzahl weiterer

**Sucht Diagnosen** pro Patient: 1,4

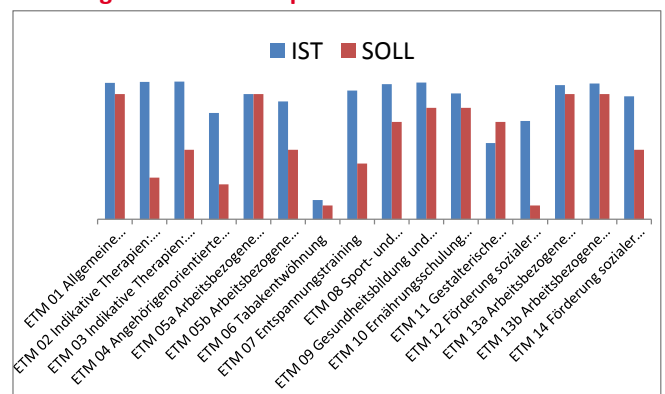
**Psychiatrischer** Diagnosen (außer Sucht Diagnosen): 0,7

**Somatischer** Diagnosen: 1,3

**Mitarbeiter(innen) in der Fontane-Klinik (Vollkräfte, gesamte Einrichtung)**

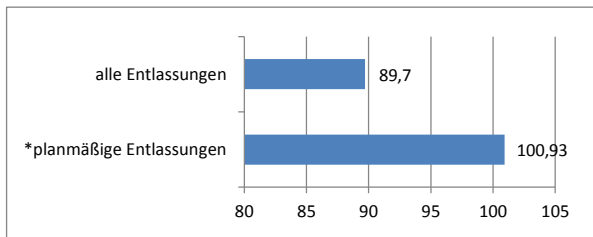


**Erfüllung der Reha-Therapiestandards**

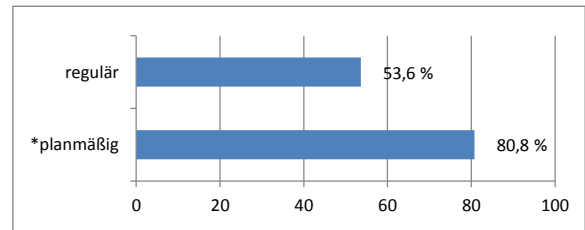


## Behandlungsdauer und Entlassungsart

Behandlungsdauer in Tagen



Entlassungsform



\*planmäßige Entlassungen umfassen die Entlassungsformen: regulär, vorzeitig auf ärztliche Veranlassung vorzeitig mit ärztlichem Einverständnis, Wechsel zu ambulanter, ganztägig ambulanter, stationärer Reha

Quelle: Basisdokumentation 2014 der Fontane-Klinik

## Patientenzufriedenheit

gem. Interner Befragung Fontane-Klinik 2014, Schulnotenskala (1 bis 5)  
Rücklaufquote 67,1%

Zufriedenheit mit der Reha gesamt



Zufriedenheit mit der pflegerischen Betreuung



Zufriedenheit mit ärztlicher Betreuung



Zufriedenheit mit der psychotherapeutischen Betreuung



gem. Befragung durch die DRV

(Quelle Deutsche Rentenversicherung Rückmeldung 2015, Entlassungen August 2013 – Juli 2014, risikoadjustiert, Vergleichsgruppe Abhängigkeitserkrankungen und Psychosomatik)

Zufriedenheit gesamt

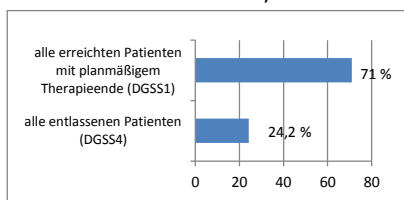


Subjektiver Behandlungserfolg



## Ergebnisqualität

Behandlungserfolg (Abstinenz und Abstinenz nach Rückfall)

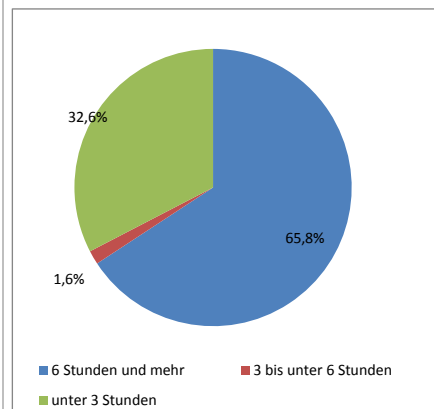


1 Jahr nach Behandlungsende für den Entlassungsjahrgang 2013

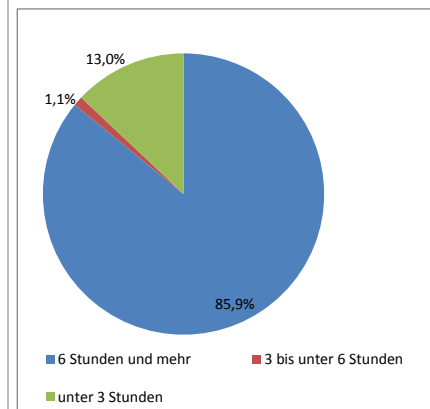
Die Berechnung der Erfolgs- und Abstinenzquoten orientiert sich an den Standards der DGSS (Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie). Nach **Berechnungsform 1 (DGSS 1)** werden alle erreichten Patientinnen und Patienten, die planmäßig aus der stationären Behandlung entlassen wurden als Basis der Berechnung der Erfolgs- und Abstinenzquoten herangezogen. Bezugsbasis für die **Berechnungsform 4 (DGSS 4)** als konservative Schätzung des Behandlungserfolgs, die eine systematische Unterschätzung darstellt, sind alle entlassenen Patientinnen und Patienten, wobei alle nicht Erreichten hierbei als rückfällig gewertet werden.

Leistungsfähigkeit 2014 bei Entlassung

Leistungsfähigkeit im letzten Beruf



Leistungsfähigkeit allgemein



Quelle: Basisdokumentation 2014 und Katamnese 2013 der Fontane-Klinik

## Durchgeführte (Verbesserungs-)Projekte

- Weiterentwicklung der Konzepte im Hinblick auf Behandlung von Polytoxikomanie, Drogenabhängigkeit und nicht-stoffgebundene Suchterkrankungen sowie Komorbiditäten von Suchterkrankungen mit Essstörungen und Psychosen

**Fontane-Klinik**  
Abteilung für  
Abhängigkeitserkrankungen  
Fontanestraße 5  
15749 Mittenwalde / OT Motzen  
Telefon 033769-86-0  
Fax 033769-86-104  
E-Mail [info@fontane-klinik.de](mailto:info@fontane-klinik.de)

**Kooperationspartner**  
DEGEMED, Berlin

**Mitgliedschaft**  
Fachverband Sucht, Bonn (FVS)



**Zertifizierungen:**

